

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Bärbel Höhn, Hans-Josef Fell, Sylvia Kotting-Uhl, Oliver Krischer, Undine Kurth (Quedlinburg), Dr. Hermann Ott, Dorothea Steiner und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Personalentwicklung in den Bundesministerien

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch war/ist der Personalstand – bezogen auf Beamte, (Tarif-)Angestellte und Aushilfskräfte in den einzelnen Bundesministerien (ohne nachgeordnete Behörden) in den Jahren 2008, 2009, 2010 und geplant in 2011, bezogen
 - a) auf Vollzeitstellen, inklusive Zeitverträge,
 - b) auf beschäftigte Personen insgesamt, inklusive Zeitverträge?
2. Wie viele Zeitverträge und Aushilfskräfte gab es in den einzelnen Bundesministerien jeweils in den Jahren 2008 und 2010?
3. Wie viel Geld wurde in den Jahren 2008 und 2010 für Aushilfskräfte in den einzelnen Bundesministerien ausgegeben?
4. Wie viele Mitarbeiter haben in den einzelnen Bundesministerien im Leitungsstab (damit sind die Personen gemeint, bei denen der Leiter des Leitungsstabes – ggf. abweichende Titel je nach Bundesministerium – weisungsberechtigt ist) gearbeitet, und zwar jeweils zum 1. Dezember in den Jahren 2004, 2008 und 2010 ?
5. Wie viele neue Personen wurden für die Arbeit im Leitungsstab der jeweiligen Bundesministerien in dieser Legislaturperiode neu eingestellt (auf Planstellen, Stellen für Tarifangestellte oder Beschäftigung als Aushilfskräfte)?
6. In welchen Bundesministerien wurden in dieser Legislaturperiode neue Stellen ab Besoldungsgruppe B1 geschaffen?
Falls ja, wie viele, und in welchem Bereich?
7. Gab und gibt es in der aktuellen Legislaturperiode Personen in Bundesministerien, die eine Ministerialzulage erhielten/bekommen, deren Gehalt aber von Dritten bezahlt wurde/wird?

Falls ja,

- a) in welchem Bundesministerium arbeiteten/arbeiten diese Personen,
- b) in welchen Referaten, und welche Aufgabe haben diese „Externen“,
- c) woher kamen/kommen diese Personen bzw. von wem wurde/wird das eigentliche Gehalt gezahlt?

Berlin, den 18. Februar 2011

Renate Künast, Jürgen Trittin und Fraktion